

Beschlussauszug

ordentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Neddemin vom 30.07.2020 ()

Top 6 Bericht des Bürgermeisters

Es fanden die jährlichen Spielplatzkontrollen statt. In Neddemin wurden keine Mängel gefunden. In Hohenmin hingegen muss eine Platte ausgetauscht werden und bei der Schaukel wurde festgestellt, dass die Kette nicht sicher für die Kinderfinger ist. Es wird sich um die Mängelbeseitigung gekümmert.

Die Straßenausbaubeiträge sind gestrichen worden. Dafür erhält jede Gemeinde einen Pauschalbetrag. Neddemin erhält 6.109,56 €.

Der aktuelle Stand der liquiden Mittel beträgt 309.291,36 €.

An den Kreis muss die Gemeinde eine Umlage in Höhe von 139.578,61 € zahlen.

Die Brandschutzbedarfsplanung zögert sich noch etwas hinaus, ist aber in Arbeit. Herr Rossnagel fügt hierzu an, dass sich in Höhe Dorfstraße 23 in Hohenmin ein Hydrant zum Auffüllen der Fahrzeuge befindet. Dieser ist jedoch nicht beschildert.

Herr Beckmann hat die Inventur der Gemeinde durchgeführt.

Es wurde durch das Land eine Gesetzesänderung vorgenommen, sodass der Kreis die Schulkosten auf die Gemeinden umlegen kann. Dazu hat die Gemeinde einen Bescheid für die Schule in Friedland erhalten. 2.600 € muss die Gemeinde für 2 Schulkinder bezahlen. Für die Grundschule Neverin bezahlt die Gemeinde 21.969,75 € für 11 Kinder. Die Rechnung für die Schule in Altentreptow steht noch aus.

Der Winterdienst für den Ganzkower Weg wurde durch die Besitzer Agrargenossenschaft gekündigt. Es soll geprüft werden ob der Winterdienst in Eigenregie durchgeführt werden kann. Alternativ sollen drei Angebote eingeholt werden.

Stand der Mieteinnahmen:

01.01.-31.03.	8.213,46 € Einnahmen
	13.955,54 € Ausgaben
	- 5.742,08 € Saldo

01.04.-30.06.	9.994,40 € Einnahmen
	2.939,06 € Ausgaben
	7.055,34 € Saldo

Kontostand: 41.796,83 €

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Neverin, den 27. November 2020

Gemeinde Neddemin
